

294 der Beilagen zu den stenographischen Protokollen des
Bundesrates

B e r i c h t
des Ausschusses für auswärtige Angelegenheiten und wirtschaft-
liche Integration

über den Beschluß des Nationalrates vom 9. Juli 1969, betreffend
ein Übereinkommen über die Rettung und die Rückführung von
Raumfahrern sowie die Rückgabe von in den Weltraum gestarteten
Gegenständen

Nach dem Weltraumvertrag vom 27. Jänner 1967, der
auch von Österreich ratifiziert wurde, sind alle Vertrags-
staaten zur Hilfeleistung an in Not geratene Raumfahrer
und zu deren Rückstellung an die Startbehörde verpflichtet.
Mit dem gegenständlichen Übereinkommen wird diese Hilfe-
leistungs- und Rückstellungspflicht näher ausgeführt.

Der Ausschuß für auswärtige Angelegenheiten und wirt-
schaftliche Integration hat die gegenständliche Vorlage
in seiner Sitzung vom 15. Juli 1969 in Verhandlung ge-
nommen und einstimmig beschlossen, dem Hohen Hause zu
empfehlen, keinen Einspruch zu erheben.

Als Ergebnis seiner Beratung stellt somit der Ausschuß
für auswärtige Angelegenheiten und wirtschaftliche Inte-
gration den Antrag der Bundesrat wolle beschließen:

Gegen den Beschluß des Nationalrates vom 9. Juli 1969,
betreffend ein Übereinkommen über die Rettung und die Rück-
führung von Raumfahrern sowie die Rückgabe von in den Welt-
raum gestarteten Gegenständen, wird kein Einspruch erhoben.

Wien, am 15. Juli 1969

S c h r e i n e r
Berichterstatter

Ing. G u g l b e r g e r
Obmann